WP-2-246 Innovativ wirtschaften

Antragsteller*in: Marc Zimmermann (KV Oberberg)

Text

Von Zeile 246 bis 249:
Digitalisierung, Automatisierung und Klimaschutz und eine stärkere Zusammenarbeit von Hochschulen und Berufsschulen, z.B. durch ~~die Einrichtung~~ausweitung von ~~“Lernfabriken” an unseren Berufskollegs~~Ausbildungskooperationen zwischen handwerklicher Ausbildung und eines entsprechenden aufbauenden Studums mit interdisziplinärem Wissenstransfer.. Außerdem verbessern wir die Bedingungen für Azubis, indem wir Lernendenwohnheime fördern, das Azubiticket vergünstigen

Begründung

"Lernfabriken" ist ein sehr unglückliches Wort. Es gibt bereits duale Ausbildungen zwischen Handwerk und Studium. Diese müssen ausgeweitet und die Betriebe angehalten werden solche Konstrukte zu nutzen um gut ausgebildete Fachkräfte in die Betriebe zu integrieren, damit die Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Berufsschule/Betrieb verbessert wird.

Unterstützer*innen

Sebastian Schäfer (KV Oberberg); Jean-Pierre Widdershoven (KV Solingen); Sebastian Martin Lederer (KV Konstanz); Roland Schüren (KV Mettmann); Birgit Müller (KV Düsseldorf); Piet Hülsmann (KV Mettmann); Konrad Gerards (KV Oberberg); Philippe Bergmann (KV Oberberg); Anne-Monika Spallek (KV Coesfeld); Elisabeth Anschütz (KV Rhein-Sieg); Ophelia Nick (KV Mettmann); Tanja Deiters (KV Köln); Ursula Schulte (KV Hochsauerland); Bruno Jöbkes (KV Kleve); Nicole Kolster (KV Rhein-Erft-Kreis); Christian Andrä (KV Düren); Maria Theresia Herbold (KV Höxter)